

he umfasst Modelle mit Tragkräften von 1,6 bis 2 t. Die Geräte verfügen über 100-Prozent-AC-Technologie und erreichen mit zwei Antriebsmotoren eine gute Manövrier- und Steigfähigkeit. Hohe Beschleunigungswerte sollen beim Heben, Senken und Fahren für durchgängig hohe Produktivität sorgen.

Auch auf hohe Bedienerfreundlichkeit wird großer Wert gelegt: Der Wenderadius mit möglicher Drehung auf der Stelle und die wartungsfreien Öl-Lamellenbremsen mit regenerativer Bremstechnik signalisieren allzeit volle Einsatzbereitschaft bei geringsten Wartungskosten. Höchste Wendigkeit soll ebenso die neue Vier-Rad-Elektrobaureihe GEX 16-20s mit Tragkräften von 1,6 bis 2 t durch ihren ausgeprägten hohen Lenkeinschlag bieten. Minimaler Wenderadius und aktuelle AC-Steuerung machen das Gerät nach Angaben von Clark im Übrigen zugleich sparsam, leistungsstark und hochproduktiv.

Der neue C40-55 komplettiert die GEN2-Serie. Mit einem Diesel- oder Treibgas-Antrieb ausgestattet, realisiert das Gerät Tragkräfte von 4 bis 5,5 t. Das C55-Modell erzielt die 5,5 t Tragkraft bei einem Lastabstand von 500 mm. Bewährte Komponenten, gepaart mit neuester Technologie wie den schadstoffarmen Tier-III-Motoren und Öl-Lamellenbremsen, sollen sich die neuen Geräte perfekt in die GEN2-Familie eingliedern.

Komplettes Programm zur CeMAT

So will man zur kommenden CeMAT in Hannover letztendlich mit einer kompletten Flotte an Flurfördergeräten antreten. Dazu zählen Diesel- bzw. Treibgasstapler mit einer Kapazität von 1,5 bis 8 t, Elektro-Drei-Rad-Stapler mit 48-V-AC-Technologie für 1,3 bis 2 t, Elektro-Vier-Rad-Geräte mit 48-V-AC-Technologie für 1,6 bis 2 t, Elektro-Vier-Rad-Varianten mit 80-V-AC-Technologie für Lastbereiche zwischen 2 bis 3 t und schließlich einem Programm für Lagertechnik, das branchenspezifische Geräte vom Niederhubwagen bis hin zum Schubmaststapler bietet. Der von Clark gewährte Ausblick auf die kommenden Monate und Jahre im Bereich der Modellpolitik sieht darüber hinaus mit der Entwicklung von 10 t bis 16 t hebenden Staplern den erneuten Einstieg ins schwere Segment für Ende 2008 vor.

Doch nicht allein mit neuen Geräten möchte der traditionsreiche Hersteller von sich reden machen. So diskutiert man in einem recht fortgeschrittenen Stadium die erneute Aufnahme der europäischen Produktion von Handlinggeräten. Konkret: Für die Jahre 2008/2009 hat man die Aufnahme der CKD-Montage möglicherweise wieder in Mülheim/Ruhr geplant. In einem ersten Schritt will man nach Aussage von Egon Strehl etwa 600 bis 700



Maßgeschneiderte Abgastechnik für Ihren Fuhrpark

Dieselpartikelfiltersysteme und Katalysatoren mit additivunterstützter Regeneration

GfA mbH
 Budenheimer Weg 21 · 55262 Heidesheim
 Telefon: (0 61 32) 7 10 00 80 · Telefax: (0 61 32) 71 00 08 27
 E-Mail: info@gfa-mbh.com

FBL FBL

>> www.vehiclerent.de online
 >> www.vehiclebay.de



Wir stellen aus:
Halle 8 · Stand 102



Wir stellen aus:
Halle 12 · Stand D68



VULKOLLAN®
VULKOSOFT®
TRACTOTHAN®
TRACTOSOFT®
VULKOLLAN®-ELF
VULKOLLAN®-QUARZ
VULKODYN®
PEVOPUR®

Das optimale Radmaterial für jeden Einsatzfall:
 Distributionszentren·Kühlhäuser·Nahrungsmittelindustrie
 Chemische Industrie·Fördertechnik
 Automobilindustrie·Maschinenbau.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gern!



RÄDER-VOGEL
 FOR BETTER WHEELS AND BETTER SERVICE

RÄDER-VOGEL · RÄDER- UND ROLLENFABRIK GMBH & CO. KG
 SPERLSDEICHER WEG 19-23 · 21109 HAMBURG
 TEL.: +49 40 754 99-0 · FAX: +49 40 754 99-175
 www.raedervogel.de · ffz@raedervogel.de